

Vom Managersessel in den Hörsaal

Im Wintersemester 07/08 haben Studierende und Wissenschaftler der TUM die Möglichkeit, Vorstände und Führungskräfte aus Großunternehmen live zu erleben und deren Unternehmens- und Führungsalltag in praxisnahen Vorträgen kennenzulernen. In der MAN-Vorlesungsreihe »Innovative Unternehmer«, die von

unternehmerischen Umfeld erfolgreich Entscheidungen zu treffen und Innovationen zu vermarkten. Die Themen reichen von Geschäftsmodellen der Zukunft über die Chancen des Produktionsstandorts Deutschland in einer globalisierten Arbeitswelt bis hin zur Personalpolitik als entscheidendem Wettbewerbsfaktor. Die Veranstaltung findet ab 18. Oktober immer donnerstags von 17.30 bis 19.00 Uhr im Hörsaal 1100 im Stammgelände der



Håkan Samuelsson wird die Vorlesungsreihe am 18. Oktober 2007 eröffnen.
Foto: MAN AG

der UnternehmerTUM GmbH in Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre – Information, Organisation & Management (Prof. Ralf Reichwald) veranstaltet wird, treten neben Håkan Samuelsson, dem Vorstandsvorsitzenden der MAN AG, Manager der deutschen Wirtschaft wie Prof. Henning Kagermann, Vorstandssprecher der SAP AG, Dr. Jean Botti, CTO der EADS, und Ernst Baumann, Mitglied des Vorstands der BMW Group, in Dialog mit den Zuhörern. Sie geben ihr Wissen und ihre Erfahrungen weiter und machen deutlich, welche Kompetenzen erforderlich sind, um im

TUM statt und wird von vielen Fakultäten als Lehrveranstaltung anerkannt. Die Vorlesungsreihe wird im Rahmen der MAN-Campus-Initiative unterstützt. Online-Anmeldung und weitere Informationen:

www.unternehmertum.de/iu

Medienecho

Zum Thema »MAN Campus Initiative«

»Führungskräfte von MAN halten Vorlesungen/Stipendien für Studenten der Technischen Universität München«

»...Die Auftritte der Manager sind Teil einer künftig vertieften Kooperation, die MAN und die Technische Universität München (TUM) unter dem Begriff Campus-Initiative vereinbart haben. Freilich ist MAN nicht das einzige große Unternehmen, das Partner der renommierten Hochschule mit fast 22 000 Studenten ist. Linde, BMW, VW, Audi, Siemens und Hochtief nennt TUM-Präsident Wolfgang Herrmann als weitere Beispiele.«

FAZ, 12.7.2007

»Außerdem werden innovative Projekte aus der Praxis gemeinsam von Studenten und MAN-Mitarbeitern an der TU München bearbeitet. Teams von zwei bis vier Studierenden werden sich in Gebieten wie Mechatronik, Mechanik und Software mit der Umsetzung neuer Ideen zur Verbesserung zum Beispiel von Produktionsabläufen befassen.«

Transporter News, 11.7.2007